

Sitzungsprotokoll

über die

28. Gemeinderatssitzung

vom 12. Februar 2007, im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 20.00 Uhr - Ende: 22.13 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Andreas Haas
Martin Kammerlander ab 20.10 Uhr
Karl Geisler
Dietmar Tschugg
Gottfried Haas
Gerhard Daxer
Jakob Platzer
Gerald Dejacó

Außerdem anwesend:

Hanspeter Bernardi, Jakob Hotter, Bernhard Erler,
Johann Staudacher (ab 21.15 Uhr)
Wolfgang Wegscheider;

Entschuldigt waren: Reinhard Hollaus;

Nicht entschuldigt waren:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 10; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) *Sitzungsprotokolls vom 22.01.2007 wird nachgereicht;*
- 2) *Beratung und Genehmigung des Wärmeliefervertrages zwischen Franz Hörl und Abnehmer Gemeinde Gerlos laut Vorschlag der Energie Tirol, Dr. Oberhuber;*
- 3) *Auftragsvergabe der notwendigen Umbauarbeiten im Heizraum in Regie durch Installationen Haas (Rohrleitung, Umschaltmöglichkeit auf Reservebetrieb, Plastiktank, Ölbrennerumstellung);*
- 4) *Entsorgung des alten Öltanks – reinigen, ausgraben, entsorgen. Was geschieht mit der derzeitigen Bergmauer?*
- 5) *Sanierung der Heizungsanlage im Gemeindehaus. Weitere Vorgangsweise;*

Vorschlag:

- *Vollwärmeschutz Gemeindehaus;*
 - *straßenseitiger Fensteraustausch;*
 - *verschiedene Umstellungen im Heizungsnetz;*
 - *Beauftragung des Büro Burtscher (Josef Gredler) mit Ausschreibung, Erstellung Vergabevorschlag, Abrechnungskontrolle;*
 - *Beauftragung Büro Hasenauer als Heizungsplaner;*
- 6) *Bericht Bgm. betreffend Nutzungsrechte auf Gp. 113/2 (Musikpavillon) von Jakob und Sophie Hotter, Schriftverkehr RA Mag. Stöger und RA Dr. Brugger;*
 - 7) *Antrag Gottfried Geisler auf Erlassung der lfd. Kanalgebühr 2. Hj. 2006 für „Penzhäusl“;*
 - 8) *Antrag von Fam. Hoflacher auf Sanierung der desolaten Grenzmauer zwischen Gemeindehaus und Haus Hoflacher;*
 - 9) *Austausch Schließanlage;*
 - 10) *Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes von Bernhard Erler, 6281 Gerlos Nr. 110, betreffend die Gp. 258/2 KG. Gerlos von landwirtschaftlichem Mischgebiet in Tourismusgebiet;*
 - 11) *Beschlussfassung betreffend der weiteren Vorgangsweise bei der Brückensanierung laut Überprüfung durch DI Gürtler, Mayrhofen;*
 - 12) *Bericht Vize-Bgm. über Büchereiangelegenheit;*
 - 13) *Bericht Vize-Bgm. über Verpachtung des Hauses HNr. 31 in Gmünd;*
 - 14) *Allfälliges;*

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 22. Jan. 2007 wird den Gemeinderäten nachgeschickt und zu Beginn der nächsten GR-Sitzung unterfertigt.
- 2) Über den bei der GR-Sitzung am 22. Jan. 2007 an die Gemeinderäte ausgeteilten Entwurf zum Wärmeliefervertrag zwischen „WVU“ Franz Hörl und „Abnehmer“ Gemeinde Gerlos wird nochmals beraten und auf Antrag von GR Gerald Dejaco folgender Punkt ergänzt: Sollte der Wärmeliefervertrag aufgelöst werden und einer der beiden Partner die Entfernung der Zuleitung auf Gp. 219/1 (Gemeinde Gerlos – Ostseite Gemeindehaus) verlangen, werden diese Arbeiten je

zur Hälfte getragen. Der Gemeinderat genehmigt nunmehr den Entwurf des Wärmeliefervertrages, lt. Vorschlag der Energie Tirol, Dr. Oberhuber, mit 8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (Bgm. Franz Hörl), 0 Nein-Stimmen. GV Martin Kammerlander war zu diesem Zeitpunkt noch nicht anwesend.

- 3) Wie bereits im Wärmeliefervertrag enthalten, werden die Kosten für Zuleitung, incl. Wärmetauscher, vom „WVU“ Franz Hörl KG. übernommen. Die weiteren Arbeiten, bzw. Umbaumaßnahmen im Heizraum werden in Regie an die Fa. Haas Installationen GmbH, Gerlos, lt. Angebot vom 06.02.2007, in Höhe von EUR 4.670,24 btto, einstimmig vergeben. Zu den notwendigen Umbauarbeiten wird ein Plastiktank für die Notversorgung mit Heizöl eingebaut. Ebenfalls ist beim bestehenden Ölbrenner der Vorwärmanteil abzuklemmen.
- 4) Durch den Anschluß an die Hackschnitzelanlage wird einstimmig beschlossen, den bestehenden, einwandigen 20.000 Liter fassenden Erdtank auszubauen und zu entsorgen. Nach den gesetzlichen Vorgaben ist der Tank, sowie sämtliche Zuleitungen, vor der Ausgrabung zu reinigen und die Druckprobe zu nehmen. Diese Arbeiten werden lt. Angebot vom 26.01.2007 an die Fa. DAKA, Schwaz, einstimmig übertragen.
- 5) Zur weiteren Sanierung der Heizungsanlage im Gemeindehaus beschließt der Gemeinderat einstimmig folgende Vorgangsweise:
 - Vollwärmeschutz Gemeindehaus, straßenseitiger Fensteraustausch, verschiedene Umstellungen im Heizungsnetz (Einbau einer Regelung nach Außentemperatur, mögliche Trennung der Heizkreise je Stockwerk);
 - Beauftragung des Atelier Burtscher (Josef Gredler) mit der Ausschreibung, Erstellung, Vergabevorschlag und Abrechnungskontrolle;
 - Beauftragung des TB Hasenauer als Heizungsplaner;Der Bürgermeister wird angehalten, für die planerische Unterstützung durch TB Hasenauer und Atelier Burtscher Angebote einzuholen, bzw. die Stundensätze für den tatsächlichen Aufwand zu ermitteln.
- 6) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, daß in der Angelegenheit „Nutzungsrechte auf der Gp. 113/2 (Teilfläche von 129 m²) von Jakob/Sofie Hotter, lt. Schriftverkehr mit RA Dr. Brugger (= RA der Gemeinde Gerlos), vom 23.01.2007 und 06.02.2007, keine Einigung erzielt werden konnte, weil Jakob/Sofie Hotter das Vergleichsangebot der Gemeinde nicht angenommen haben. RA Dr. Brugger wird daher beauftragt, den Schriftverkehr an die Agrarbehörde zur weiteren Entscheidung einzubringen. Der bei der Sitzung persönlich anwesende Jakob Hotter hat auf Anfrage von Bgm. Franz Hörl das Vergleichsangebot neuerlich abgelehnt. Der Gemeinderat nimmt diese Vorgangsweise zur Kenntnis.
- 7) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass Gottfried Geisler, Gerlos HNr. 228, am 20.01.2007, beim Gemeindeamt einen schriftlichen Antrag auf Erlassung oder Reduzierung der lfd. Kanalgebühr, in Höhe von EUR 44,--, betreffend der Verlassenschaft nach der verstorbenen Frau Maria Penz, gest. 28. Juli 2006, Gerlos HNr. 221, eingebracht hat. Der Gemeinderat lehnt diesen Antrag mit 8 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen, 2 Ja-Stimmen (GV Gerhard Daxer, GR Jakob Platzer), ab. Der Gemeinderat begründet die Ablehnung damit, dass das Haus Nr. 221 keinen Wasserzähler hat und mit Pauschaleinheiten abgerechnet wird. Nach wie vor ist die Wasserver- und die Kanalentsorgung gewährleistet. Die Vorschreibung für das 2. Hj. 2006 wurde am 13. Okt. 2006 auf „Verlassenschaft nach Maria Penz“ ausgestellt.

- 8) Anknüpfend an den GR-Beschluß vom, 24. Okt. 2006, TO 17) bringt der Bürgermeister dem Gemeinderat das Angebot der Fa. Knapp - Mittersill über die Errichtung der Grenzmauer zwischen Gemeinde Gerlos und Fam. Hoflacher, Gerlos HNr. 140, zur Kenntnis. Die Anbotssumme erscheint dem Gemeinderat zu hoch, weshalb der Bürgermeister den Vorschlag macht, beide Parkflächen niveaugleich anzupassen und die Grenze mittels erhöhtem Randstein und geeigneter Abzäunung ersichtlich zu machen. Der Bürgermeister wird mit einer Kostenermittlung beauftragt.
- 9) vertrag;
- 10) Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 12.02.2007, Tagesordnungspunkt 10, einstimmig beschlossen, den ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes betreffend die Gp. 258/2, Gp. 258/1, Bp. .188 und Gp. 264/10 KG. Gerlos nach den Bestimmungen des § 68 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL.Nr. 27, ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen lang im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen und öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.
- Der Änderungsentwurf sieht die Umwidmung der Gp. 258/2, Bp. .188 und Gp. 264/10 von **derzeit landwirtschaftlichem Mischgebiet in Tourismusgebiet** vor. Die Änderung ist erforderlich, da auf dem Grundstück 258/2 die bestehende Frühstückspension erweitert werden soll und dadurch die mögliche Bettenanzahl im landwirtschaftlichem Mischgebiet überschritten würde. Die Bp. .188 und Gp. 264/10 wurden aus raum-ordnerischen Gründen in die Umwidmung miteinbezogen.
- Da die Gemeinde Gerlos plant, für den nord-westlichen Teil des Weilers Ried einen Bebauungsplan zu erlassen, ist es notwendig, die verkehrsmäßige Erschließung sicherzustellen. Es wird daher auf einem Teil der Gp. 264/10 und auf Gp. 258/1 der Verlauf einer Verkehrsfläche gemäß § 53 TROG 2006 kenntlich gemacht.
- Gleichzeitig wurde die Umwidmung der Gp. 258/2, Bp. .188 und Gp. 264/10 sowie die Kenntlichmachung der Verkehrsfläche auf Gp. 264/10 und 258/1 im Sinne des § 68, Abs. 1 lit. a), leg.cit., einstimmig beschlossen.
- 11) Herr DI Gürtler hat, lt. Rechnung vom 20. Okt. 2006, die im Gemeindeeigentum stehenden Brücken überprüft und mittels Prüfprotokoll den Zustand dokumentiert. Als weitere Vorgangsweise beschließt nun der Gemeinderat einstimmig Herrn DI Gürtler mit der Ausschreibung der Brückensanierung, lt. Angebot vom 21. Okt. 2006, zu beauftragen und einen entsprechenden Vergabevorschlag dem Gemeinderat zu unterbreiten.
- 12) Bgm.Stv. Josef Kammerlander berichtet im Auftrag von Büchereileiterin Frau Gabi Egger, dass der Bücher- und Videoverleih im letzten Jahr besonders stark rückläufig war. Allgemein wird festgehalten, dass die Bücherei weiters auch für Alternachmittag, Senioren-Huagacht, Probe-raum für das Sänger-Trio, Ranzenstickkurs, gelegentliche schulische Vorträge, Platz bietet. Bei der nächsten Ausgabe des Gerloser Gemeindeblattes wird wieder verstärkt auf das Angebot der Bücherei hingewiesen. Ein Wunsch des Büchereiteams wäre auch ein Internetanschluß. Hier soll die passende Möglichkeit zum bestehenden PC (Standgerät) organisiert werden.
- 13) Seit Weihnachten 2006 wird beim Haus Nr. 31 in Gerlos-Gmünd (Besitzer „Stichting Trustee Ilias“ in Alkmaar) die Vermietung von 23 Betten vom Reisebüro „Bizztravel - Groningen“ betrieben. Im Aktenvermerk vom 16.01.2007 wird im Gespräch zwischen Bgm.Stv. Josef Kammerlander, Meldeamtsleiter Herbert Kellauer und Herrn Eelco Barth de Wit (Reisebüro Bizztravel) festgehalten, dass es ein Pachtverhältnis zwischen der Stichting Trustee Ilias und dem Reisebüro Bizztravel auf 5 Jahre gibt. Herr de Wit informiert, dass die Gäste in Gerlos nur mehr die Kurtaxe zu bezahlen haben. Alle anderen Abrechnungen erfolgen in Holland. Eine Anfrage der Gemeinde Gerlos bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz hat ergeben, dass für

eine derartige Vermietung keine Gewerbeberechtigung notwendig ist. Der Bürgermeister wird beauftragt, beim Finanzamt Kufstein-Schwaz eine Anfrage, betreffend der steuerrechtlichen Situation zu stellen.

14.

- a) Aufgrund des tödlichen Verkehrsunfalles im Bereich der „Dolenzreihe“ regt GR Jakob Platzer an, die bestehende Leitplanke zu verlängern und damit die Gefahrenstelle evt. zu entschärfen. Ein Gespräch mit der Straßenmeisterei Zell am Ziller, Andreas Wörther, soll vereinbart werden.
- b) Aufgrund von Raufhandel durch holländische Gäste im „Turbo-Keller“ und im „Sonnenhof“ wird von GR Jakob Platzer die Anfrage auf verstärkte Polizeipräsenz in den Hauptzeiten gestellt. Bgm. Hörl wird dementsprechend Kontakt mit dem Bezirkspolizeikommando aufnehmen.
- c) GR Gottfried Haas stellt im Auftrag von Johann Staudacher, Gerlos HNr. 117, die Anfrage, warum die Umwidmung für die beabsichtigte Garagenerrichtung noch nicht im Gemeinderat behandelt wurde. Der Bürgermeister erklärt, dass dies mit der Ausarbeitung eines Bebauungsplanes durch das Büro DI Thomas Scheitnagl, Fügen, zusammenhängt.
- d) GR Gerald Dejacó stellt die Anfrage, ob die sonntägliche Schishow durch „Michi´s Schischule“ sich nicht bald im Bereich der Lärmbelästigung abspielt. Speziell die pyrotechnischen Beiträge erregen Ärgernis. Grundsätzlich wird vom Gemeinderat diese wöchentliche Veranstaltung begrüßt und von den Gästen gut angenommen. Darüber hinaus sind die erforderlichen Genehmigungen nach dem Veranstaltungsgesetz erteilt. Bgm. Hörl wird mit Schischulleiter Michael Staudacher Kontakt aufnehmen.
- e) GV Martin Kammerlander regt die Errichtung eines Stieggeländers beim Aufgang des Wasserbrunnens im neuen Friedhof an.